



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 148 (1937)**

302 (5.7.1937) Abend-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-241401](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-241401)

# Neue Mannheimer Zeitung

Veröffentlichungsweg: Täglich 2mal außer Sonntag. Bezugspreise: Frei Haus monatlich 2,08 RM. und 62 Pf. ...

## Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R 1, 4-6. Fernsprecher: Sammelnummer 24951 ...

Anzeigenpreise: 25 mm breite Zeilen ...

Abend-Ausgabe A

Montag, 5. Juli 1937

148. Jahrgang — Nr. 302

# Kompromißbemühungen in der Spanienthese

## Die Diplomatie an der Arbeit

London sucht verzweifelt nach einem Ausweg — Frankreich bleibt halsstarrig

Abd. London, 4. Juli.

Die gesamte Londoner Presse berichtet, daß eine rege diplomatische Tätigkeit in allen Hauptstädten eingeleitet habe. Die Blätter drücken die Hoffnung aus, daß es in der kommenden Woche doch noch gelingen werde, durch ein Kompromiß die Nichtmischung zu retten.

Auf alle Fälle komme zur Lösung der Krise nur eine abgeänderte Form der englisch-französischen Vorschläge in Frage. Man spreche von der Einsetzung neutraler Beobachter in spanischen Häfen.

Der diplomatische Korrespondent des „Observer“ setzt sich sehr für den deutsch-italienischen Standpunkt ein. Das was Berlin und Rom tatsächlich vorzuschlagen, sei wirklich unparteiisch, denn die Vorschläge beruhten auf der gleichen Anerkennung beider Seiten in Spanien als kriegsfähende Parteien.

Ganz abgesehen aber von der juristischen Seite gebe es noch einen andern Punkt.

Man müsse sich darüber klar sein, daß Deutschland und Italien es niemals gestatten würden, daß Spanien eine bolschewistische Eroberung werde.

Außerdem müsse man mit der Wahrscheinlichkeit rechnen, daß General Franco den Krieg in Spanien gewinnen werde. Zwei Drittel des spanischen Eisenerzes, das sich jetzt in Händen General Francos befindet, war früher nach England geliefert worden.

### Paris schlägt nach wie vor Alarm!

Abd. Paris, 4. Juli.

Die Pariser Sonntagblätter geben den Erklärungen des englischen Außenministers über die Haltung seiner Regierung breiten Raum und unterstreichen naturgemäß ganz besonders einen Hinweis Goads, daß die englisch-französischen Beziehungen nie besser gewesen seien, als augenblicklich.

## Valencia und Frankreichs Rüstungsindustrie

Nichtet man sich in Paris schon auf den Zusammenbruch der Nichtmischung ein?

(Drahtbericht aus Pariser Vertreters)

Paris, 5. Juli.

Für die politisch interessierte Öffentlichkeit in Paris war es eine gewaltige Überraschung, als plötzlich die Mitteilung gemacht wurde, daß von der sogenannten roten Regierung von Valencia der Ministerpräsident Rea Lin, der Außenminister Giral, der Unterstaatssekretär im Justizministerium Anso und ein Rechtsberater 48 Stunden lang heimlich in Paris weilten.

Man ist selbst in Paris über diese „Geheimdiplomatie“ aufs höchste überrascht und stellt sich die nagelgehende Frage, ob eine derartige Fühlungnahme wirklich das einzige Ziel der spanischen Besucher in Paris sein lasse.

Daß die Spanier auch mit gewissen Vertretern der französischen Rüstungsindustrie zusammengekommen seien.

mus der letzten Tage folgt heute ein wenn auch noch sehr zurückhaltender Optimismus. Man unterstreicht einmal die feste Haltung Englands und Frankreichs und hofft andererseits, daß Deutschland und Italien Mahigung zeigen werden.

Das durch seine außenpolitischen wilden Kombinationen berüchtigte „Deucre“ sieht in der deutschen Haltung nur den Wunsch, Zeit zu gewinnen. Der „Jour“ versteht sich zu der hysterischen Behauptung, Deutschland prüfe augenblicklich die Gelegenheiten, die sich ihm für einen Konflikt mit Frankreich böten (!).

Im „Figaro“ wird betont, daß Frankreich noch nie eine so ernste Stunde erlebt habe, wie augenblicklich.

Dennoch wäre es auch wünschenswert gewesen, daß die französische Regierung eine Regierung der nationalen Einheit wäre. Da dies augenblicklich nicht möglich sei, müsse man auf alle Fälle einmal deutlich erklären, daß alle Franzosen einen einzigen Block bildeten, wenn die Interessen des Vaterlandes auf dem Spiele ständen.

## Italien sieht in Frankreich den Störenfried

Aber erhofft zunehmendes Verständnis in England — Neue Zusicherungen bezüglich des Mittelmeeres

(Drahtber. aus Rom, Korrespondenten)

Rom, 5. Juli.

Die italienische Presse setzt sich bei der Behandlung der Aussichten einer Verständigung vor allem mit der Politik Frankreichs auseinander. Die französische Haltung gibt für die meisten Beobachter wenig Anlaß zu optimistischen Erwartungen.

Daß in Frankreich die Zahl der Vertreter der Politik des „Renouveau“ zunehme. Die Parole des Tages sei, daß es sich jetzt um eine entscheidende Kraftprobe zwischen der Rufe Rom-Berlin und der Rufe Paris-London handle.

Immerhin läßt sich erkennen, daß trotz allem die Hoffnung auf eine Verständigung in Rom nicht völlig begraben worden ist.

Die Frage, ob die französische Regierung besonders korrekt und im Sinne der Neutralität gehandelt habe, wenn sie die spanischen Bolschewisten geheim in einem Augenblick empfangen, wo in London die heftigsten Verhandlungen gerade über die spanische Frage geführt wurden, wird vorläufig in Paris noch nicht einmal aufgeworfen.

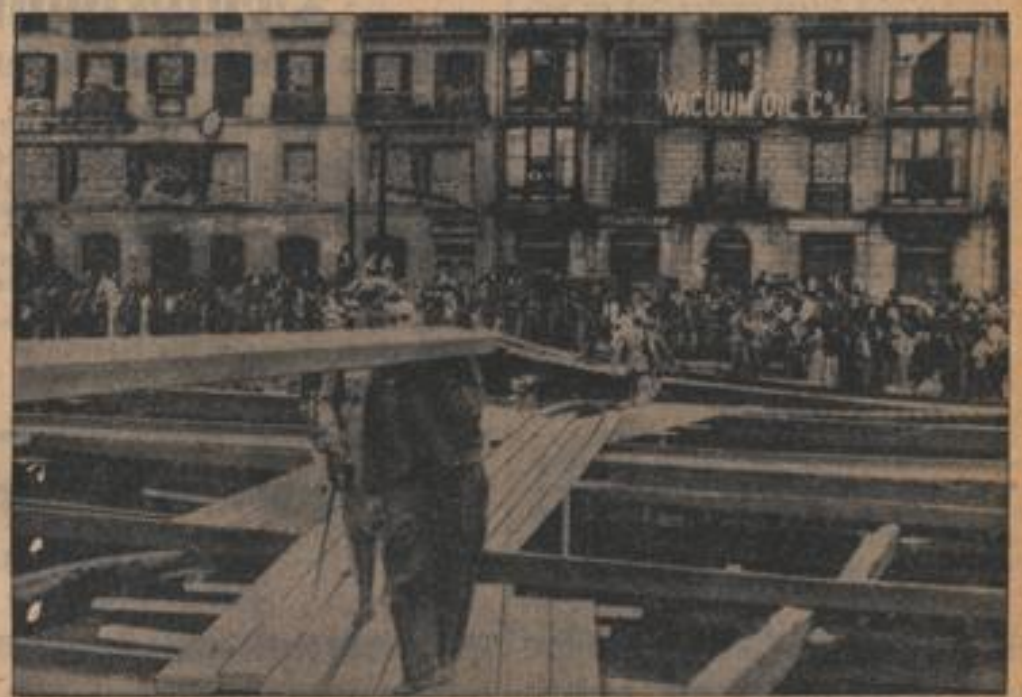
Daß, wenn die Seckontrolle in den spanischen Gewässern aufgegeben werden sollte, auch die Landkontrolle an der Pyrenäengrenze nicht einen Augenblick länger bestehen bleiben könnte.

Der französische Vorkonsul in London, Corbin, weilt über das Wogenende in Paris und berichtet dem französischen Außenminister über die Verhandlungen der letzten Woche im Londoner Ausschuss.

Daß England unter allen Umständen auf der Seite Frankreichs in der spanischen Frage bleibe und keinesfalls die weitere Schließung der Pyrenäengrenze fordere, wenn die Seckontrolle aufgegeben werden sollte.

Im übrigen redet man in Paris sehr viel von der Möglichkeit einer Vermittlerrolle, die der belgische Ministerpräsident van Zeeland jetzt nach seiner Rückkehr von Amerika auch in der spanischen Frage übernehmen könnte.

## Aufbau in Bilbao



Wiederaufbau in der von den nationalspanischen Truppen annektierten Stadt: Eine provisorische Brücke wird über den Nervion-Fluß errichtet. (Pressfoto, Zander-Pr.)

legenheit auch für zwei Tage Station in Paris machen und mit der französischen Regierung in Fühlung treten. Dem Kardinalstaatssekretär werden auf französischem Boden besondere Ehren erwiesen werden. Er wird in Vieux von einem militärischen Ehrendienst empfangen werden, der aus einem Regiment Infanterie, einer Eskadron des 7. Jägerregiments zu Pferde und aus 18 Hundertschaften der Republikanischen Garde zu Fuß und zu Pferde besteht.

Diese Ehrenbezeugungen für den Kardinalstaatssekretär gerade in Frankreich, diesem Lande, wo die Trennung von Kirche und Staat besonders scharf ist, wird in den französischen politischen Kreisen als eine gewollte diplomatische Kundgebung angesehen.

### De Valeras Sieg

Das Ergebnis der irischen Wahlen

Abd. London, 5. Juli. Nach den bis Sonntagabend bekanntgewordenen Wahlergebnissen hat De Valera 58 Sitze, die Opposition 57 Sitze erhalten, von denen 38 auf die Partei Cosgrave entfielen.



De Valera (Erich Zander, Archiv, R.)

### Frankreich und der Vatikan

Höhe Staatschreien für Pöcell

Drahtbericht aus Pariser Vertreters

Paris, 5. Juli.

In französischen Kreisen wird bestätigt, daß der Kardinalstaatssekretär Pöcell am Samstag, den 10. Juli, in Vieux in der Normandie eintrifft, um dort an den Feiern zur Einweihung einer Kirche zu Ehren der Heiligen Dreieinigkeit teilzunehmen.

Nichtigstellung. In unserer Nr. 299 hat sich bei Wiedergabe der Würzburger Führerrede ein sinnentstellender Druckfehler eingeschlichen, den allerdings der Zusammenhang sofort als solchen entlarvt. Statt „Wirarren tun zweimal das gleiche“ muß es selbstverständlich heißen: „Wirarren tun zweimal das gleiche.“





Mannheim, 5. Juli.

### Verkehrsförderer wurden notiert

Vollzeitsbericht vom 5. Juli

Verkehrsförderer wurden notiert: Wegen verschiedener Unfälle...

Die täglichen Verkehrsunfälle: Infolge Unachtsamkeit...

Verstärkter Kraftfahrzeugverkehr: Ein Kraftfahrzeugführer...

### Mannheims Lido lockte

21 000 waren im Strandbad

Wie wir in unserer Frühausgabe schon mitteilten, hat sich auch an diesem Sonntag...

Auch die Neckarwiesen waren dicht mit Badegästen besetzt...

### Ausscheidung zur Deutschen Olympia

Die wehrsportlichen Kämpfe auf der Sellweide

Gestern und vorgestern wurden die ersten öffentlichen Kämpfe...

Von den übrigen Kämpfen ist zu berichten, daß der Lauf über die Hindernisse...

Die Wehrsportkämpfe waren nachts abgewickelt worden, mit den sportlichen Kämpfen...

Das Sportfest der SA wird nun am nächsten Sonntag auf dem Platz der Turngemeinde...

## Stunden der Erholung im Neckartal:

# Mit 400 Automobilen nach Wimpfen

Ein prächtiger Sonntag für 1000 Mannheimer Kriegsbeschädigte — Herzliche Begrüßung in Dörfern und Städten

Am Sonntag veranstalteten das RSK und der DVA, wie in jedem Jahre, eine Ausfahrt der Schwerkrriegsbeschädigten...

Der ganze Marktplatz war übersät mit Personenkraftwagen.

Die Ausfahrt ging sehr rasch vonstatten. Alles war vorher eingeteilt und was noch zu organisieren war...



Wimpfen war das Ziel: der Adam- oder Wiesle

besorgte Staffelführer Kaiser von dem weithin schallenden Lautsprecherwagen aus. Gegen 10 Uhr kamen auch schon die Wagen...

Nach Wimpfen sollte es gehen, und so nahm man den Weg über die Reichsautobahn. Bis Heidelberg blieb man zusammen...

In Diesebach infügten sich die Kolonnen, die sich in Heidelberg getrennt hatten, wieder ein...

Festmachen zum Essen, hieß es dann gleich. Die Heilbronner Garnison hatte vier ihrer Geschützkanonen...

Röde gefandt. Die Götter wurden gerächt, wer keinen mitgebracht hatte...

Im Namen von Wimpfen im Tal und Wimpfen am Berg fand Ortsgruppenleiter Hasenmayer herzliche Worte der Begrüßung...

Wer Lust hatte, konnte nun die Sehenswürdigkeiten der alten Stadt in Augenschein nehmen.

### Sonntagsausflug mit der Reichsbahn

# 660 Mannheimer fuhren nach Freiburg

Schöne Stunden in der Münsterstadt — Von edlen Tropfen und einer Fahrt zum Schauinsland

Besonders gute Wagen hat die Reichsbahn immer für ihre Sonderausfahrten bereitgestellt...

1000 französische Frontkämpfer werden erwartet. „Liebe Unterländer!“ hieß es vor dem Verkehrsvorstand...

Unter Führer war ein Mann von viel Bildung, scharf kritischer, aber er wusste, daß in zwei Stunden nicht viel besorgt werden kann...

Das alte Adelshaus Kloster kommt ein Ruhestaum für Urgeföhle hin, die goldene Schrift ist schon am Tor...

Trunken läute die Musik, schnell zum Bertholdbrunnen und die Franzosen begrüßt, wadere, aufgelaunte Männer in der Badenmühle...

Am Münster wurde genau erklärt, wie die verschiedenen Bauperioden aussehen...

Als ich meinen Brunnenschüssel Indwerden wollte, fiel mir ein, daß Berggeist so gut tun soll...

Wie im Quisquill auf den Schauinsland, Wirklich, der Atem wird freier, der Puls ruhiger...

Der Mann der Lauffers und Vidensoblers gehen in Rauch auf. Man meint 100 und mehr Meter über den Farn...

Wie hierzu noch gemeldet wird, handelt es sich bei dem Festgenommenen um den 34 Jahre alten und Ludwigshafen gebürtigen...

gut meinte, zog es viele vor, auf dem schattigen Platz sich die Zeit bis zum Kaffee zu vertreiben...

Käuzerbild erschalle es wieder aus dem Lautsprecherwagen

„Plätze einnehmen!“ So eilte man denn zum Platz, und schon nach kurzer Zeit...

eine regelrechte Triumphfahrt. Ueberaus herzlich wurden die Heimkehrenden begrüßt...

Ueberaus herzlich wurden die Heimkehrenden begrüßt, und was machte es, daß der ganze Verkehr...

### Notes Kreuz im Friedrichspark

Militärkonzert und Geller-Ghäre

Das wunderbare Wetter hatte soviel Menschen in den Friedrichspark gelockt, wie man es selten gesehen hat...

Im Rathaus sahen mindestens sechs verschiedene Nationen und zwölf deutsche Stämme zusammen.

Ein Mann mit Hund und Bart schenkte mir besonders eifrig Aufmerksamkeit...

Die Wolken fallen sich, schnell hinunter zum Bahnhof, und dort bei jenem Kellnermeister...

Dr. Hr.

### Arbeitsmänner verfolgten einen Räuber:

# Verbrecherjagd im Neckartal

Ein Mannheimer Kurgast überfallen und seiner Barmassa beraubt — Der Täter, der aus Ludwigshafen stammt, bereits gefaßt

Nach Redaktions erhalten wir den nachliegenden Bericht über einen Raubüberfall auf einen Mannheimer Kurgast...

Am Samstagnachmittag wurde auf dem Burghof der Minneburg bei Redaktions auf eine zur Kur hier weilende Mannheimer Familie ein Raubüberfall verübt...

die Redaktions der SA-Abteilung 5/270 zur Suche nach dem Räuber eingesetzt

und dieser eingeleitet. Der Abteilungsleiter selbst übernahm in Kraftwagen die Suche nach dem Täter in Begleitung eines Inspektors...

zunehmen, um dieser sich von dem getaubten Weib Nigarreten kaufen wollte.

Bei dem bereits verhafteten Verbrecher handelt es sich um einen Mann aus Mannheim, der sich schon seit Rai im Neckartal herumtreibt...

und diese auch bereits eingehenden hat. Auch den Raubüberfall auf der Minneburg hat der Täter nach anfänglichem hartnäckigem Weigern dem ihn verfolgenden Kriminalbeamten aus Ludwigshafen...

Wie hierzu noch gemeldet wird, handelt es sich bei dem Festgenommenen um den 34 Jahre alten und Ludwigshafen gebürtigen...

Das Ziel des Altweines „Mutter und Kind“: ein frohes und gelundes deutsches Volk.



## Die Weltwirtschaft Mitte 1937

Fast überall in der Welt hat sich die Kaufkraftbewegung der Wirtschaft, die das vergangene Jahr kennzeichnete, im ersten Halbjahr 1937 kraftlos fortgesetzt. Aus einer Berücksichtigung des statistischen Wachstums über die Weltwirtschaft Mitte 1937 (Sonderbeilage zu Wirtschaft und Statistik Nr. 12), in der die statistische Entwicklung von 45 Ländern dargestellt wird, ist zu ersehen, daß nur in fünf Ländern (Frankreich, Belgien, Bolivien, Kanada, Portugal) die Lage sich gebessert hat. Die industrielle Produktion hat sich demnach in den meisten Ländern wieder erheblich vermindert; die Beschäftigung ist weiter gesunken, die Arbeitslosigkeit hat weiter zugenommen, die Zahl der Arbeitslosen in der Welt blieb allerdings noch ungefähr doppelt so groß wie vor der Weltwirtschaftlichen Krise. In der Weltwirtschaft ist die allgemeine Bewegung der Weltwirtschaft in der letzten Junihälfte 1937 dem Werte nach um rd. 20 v. H., dem Volumen nach um rd. 10 v. H. über den Stand im ersten Vierteljahr 1937 hinausgegangen. Die Kaufkraftbewegung in den Hauptindustrieländern, vor zwei oder drei Jahren als „Wirtschaftskrisis“ bezeichnet und seit unter großer Beschleunigung im Gang geduldet, hat nun auch die Weltwirtschaft in frühem Stadium mitgezogen. Die Preise der Rohstoffe, besonders auch der Energierohstoffe, sind nach längerer Zeit einer der wichtigsten Ursachen der Weltwirtschaftskrise, hat sich gebessert, und die fortschreitende Verknappung der Rohstoffe, zumal der außereuropäischen, ist einer der wichtigsten Säulen im gegenwärtigen Bilde der Weltwirtschaft.

Die Welt ist wieder vollständig in einen Krieg, aber die Weltwirtschaft hat sich nicht gebessert, deren wichtige Säulen sind in einem tiefen Stadium der Krise. In den Hauptindustrieländern im April, im Juli und im Oktober 1937 sind die internationalen Wirtschaftsbeziehungen, die der Weltwirtschaft übermäßig begünstigt in den vergangenen Jahren hervorgehoben, und in den Arbeitsverhältnissen in den verschiedenen Ländern von Amerika und England. Die ungeliebte Weltwirtschaft in Frankreich bleiben weiter ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Aber die steigenden Preise der Weltwirtschaftlichen Rohstoffe haben sich nicht gebessert. Die Weltwirtschaft hat sich in einem tiefen Stadium der Krise. Die Weltwirtschaft hat sich in einem tiefen Stadium der Krise. Die Weltwirtschaft hat sich in einem tiefen Stadium der Krise.

## Mannheimer Hafenverkehr im Juni

Der Hafenhand des Rheins und der des Neckars war im Berichtmonat für die Schifffahrt ein recht günstiger und ermöglichte volle Auslastung der Oberdeckschiffe. Der Schiffsverkehr nach dem Rhein betrug 619 cm und 461 cm am Rhein und zwischen 500 cm und 448 cm am Neckar.

Schliffelegte Bootzüge wurden am Monatsende 3 mit einer Besatzung von 1128 To. geleistet.

Der Gesamtumsatz des Berichtmonats 496 544 Tonnen (im Vorjahr 479 295 To.), gegenüber dem Vormonat 50 605 To. weniger.

In den Monaten Januar—Juni 1937 betrug der Gesamtumsatz 2 792 248 To., im gleichen Zeitraum des Vorjahres 2 434 304 To.

Rheinverkehr. Anlauf: Bootzüge mit eigener Triebkraft: 481, Schleppboote 608 mit 88 444 To. — Abgang: Bootzüge mit eigener Triebkraft: 469, Schleppboote 553 mit 41 159 To.

Neckarverkehr. Anlauf: Bootzüge mit eigener Triebkraft: 29, Schleppboote 93 mit 9 908 To. — Abgang: Bootzüge mit eigener Triebkraft: 31, Schleppboote 101 mit 18 978 To. Auf den Rheinhäfen entfallen: Anlauf: 227 408 To., Abgang 48 795 To. Auf den Neckarhäfen entfallen: Anlauf: 36 647 To., Abgang 5 818 To. Auf den Nebenhäfen entfallen: Anlauf: 119 407 To., Abgang 7 249 To.

Der in obigen Zahlen enthaltene Umsatzen von Hauptschiffen im Berichtmonat beträgt auf dem Rhein 77 205 To., auf dem Neckar 21 434 To.

In Güternamen wurden während des Berichtmonats gelehrt: Im Handelshafen 12 308 20-To.-Wagen. Im Industriehafen 9 016 10-To.-Wagen. Im Rheinhafen 10 700 10-To.-Wagen.

\* Das v. Klump & Co., Mannheim. — Weitere Umsatzen. — 3 (4) v. H. Dußelbeim. Dem Bericht Ende Juni von der v. Klump & Co. Mannheim. — 3 (4) v. H. Dußelbeim. Dem Bericht Ende Juni von der v. Klump & Co. Mannheim. — 3 (4) v. H. Dußelbeim. Dem Bericht Ende Juni von der v. Klump & Co. Mannheim.

Das Unternehmen konnte im Berichtmonat 1936 eine wertvolle Umsatzerhöhung von über 10 v. H. erzielen. Die Umsatzerhöhung ist mehr als verdoppelt. Die Umsatzerhöhung ist mehr als verdoppelt. Die Umsatzerhöhung ist mehr als verdoppelt.

\* Straßburger Maschinenbau AG vorm. Volzner & Wittling. Die AG der Straßburger Maschinenbau AG vorm. Volzner & Wittling. Die AG der Straßburger Maschinenbau AG vorm. Volzner & Wittling.

\* Hamburger Hochbahn AG. — Ausbau der Hamburger Hochbahn AG. — Ausbau der Hamburger Hochbahn AG. — Ausbau der Hamburger Hochbahn AG.

## Weitere Kaufneigung

### Anlagekäufe am Rentenmarkt — Gut behauptete Haltung

#### Rhein-Rheinische Börse gut behauptet

Die Börse zeigte bei sehr ruhigem Verkehr eine vorwiegend gut behauptete Haltung. Der berufsmäßige Handel nahm keine Kursveränderungen vor. Die Aktienmärkte folgten dem am Rhein-Rheinischen Markt. Der Aktienmarkt zeigte keine Veränderungen im Berichtmonat. Eine Sonderbewegung zeigte sich in der Gruppe der Aktien, die auf 1937 (1937) anstehen. Weiter ist auf Spezialanleihe lagen am Monatsende mit 142 100,781, vorwiegend lagen zum 1. Juli mit 142 100,781, vorwiegend lagen zum 1. Juli mit 142 100,781, vorwiegend lagen zum 1. Juli mit 142 100,781.

Am Monatsende lagen Kommunalanleihe auf 94,40 nach 94,30, waren aber später mit 94,30 angeboten. Gelde des Reichsbankens mit 120% (120%), Rheinische Staatsanleihe mit 111%, ebenso erzielte sich nach einigen Industrieanleihen etwas Nachfrage. Am Monatsende lagen Aktien mit 120% (120%), Rheinische Staatsanleihe mit 111%, ebenso erzielte sich nach einigen Industrieanleihen etwas Nachfrage.

Berlin: Aktien meist fester. — Renten freundlich.

Schon am Samstag hatte sich gezeigt, daß die den zur Verfügung stehenden Mittel aus dem Anleihemarkt nicht nur dem Rentenmarkt, sondern auch dem Dividendenmarkt zur Anlage zugeführt wurden. Die Aktienmärkte waren gut behauptet, wenn es auch wieder bei der Verhältnismäßig beschleunigten Kursen blieb. Die Aktienmärkte waren gut behauptet, wenn es auch wieder bei der Verhältnismäßig beschleunigten Kursen blieb.

## Geld- und Devisenmarkt

### Das Geld etwas befristet

Berlin, 5. Juli. Am Geldmarkt verkehrte es heute das Angebot in kurzfristigen Geld, in das erste Viertel für Bank-Zugänge nur noch 2 1/2 v. H. über 2 v. H. anzulegen. Die Tageskassen waren gut behauptet, wenn es auch wieder bei der Verhältnismäßig beschleunigten Kursen blieb.

Am Monatsende lagen Kommunalanleihe auf 94,40 nach 94,30, waren aber später mit 94,30 angeboten. Gelde des Reichsbankens mit 120% (120%), Rheinische Staatsanleihe mit 111%, ebenso erzielte sich nach einigen Industrieanleihen etwas Nachfrage.

## Aus der Devisenbewirtschaftung

Die Umrechnung von Währungsforderungen im Ausland. Die Umrechnung von Währungsforderungen im Ausland. Die Umrechnung von Währungsforderungen im Ausland.

Währung	1. Juli	2. Juli	3. Juli
Frankfurt	12,60	12,60	12,60
Berlin	12,60	12,60	12,60
Mannheim	12,60	12,60	12,60
Stuttgart	12,60	12,60	12,60
Köln	12,60	12,60	12,60
Düsseldorf	12,60	12,60	12,60
Essen	12,60	12,60	12,60
Dortmund	12,60	12,60	12,60
Münster	12,60	12,60	12,60
Bielefeld	12,60	12,60	12,60
Osnabrück	12,60	12,60	12,60
Münster	12,60	12,60	12,60
Bielefeld	12,60	12,60	12,60
Osnabrück	12,60	12,60	12,60
Münster	12,60	12,60	12,60
Bielefeld	12,60	12,60	12,60
Osnabrück	12,60	12,60	12,60

## Die Einzelheiten des deutsch-schweizerischen Verrechnungsabkommens

Die Einzelheiten des deutsch-schweizerischen Verrechnungsabkommens. Die Einzelheiten des deutsch-schweizerischen Verrechnungsabkommens.

Die Einzelheiten des deutsch-schweizerischen Verrechnungsabkommens. Die Einzelheiten des deutsch-schweizerischen Verrechnungsabkommens. Die Einzelheiten des deutsch-schweizerischen Verrechnungsabkommens.

Die Einzelheiten des deutsch-schweizerischen Verrechnungsabkommens. Die Einzelheiten des deutsch-schweizerischen Verrechnungsabkommens. Die Einzelheiten des deutsch-schweizerischen Verrechnungsabkommens.

Die Einzelheiten des deutsch-schweizerischen Verrechnungsabkommens. Die Einzelheiten des deutsch-schweizerischen Verrechnungsabkommens. Die Einzelheiten des deutsch-schweizerischen Verrechnungsabkommens.

## Die Schlachtungen im Jahre 1936

Die Schlachtungen im Jahre 1936. Die Schlachtungen im Jahre 1936. Die Schlachtungen im Jahre 1936.

Die Schlachtungen im Jahre 1936. Die Schlachtungen im Jahre 1936. Die Schlachtungen im Jahre 1936.

## Waren und Märkte

Waren und Märkte. Waren und Märkte. Waren und Märkte.

Waren und Märkte. Waren und Märkte. Waren und Märkte.

Waren und Märkte. Waren und Märkte. Waren und Märkte.

Verbraucherpreise für Wurst

Der Reichskommissar für die Preisbildung veröffentlicht im Reichsgesetzblatt eine zweite Verordnung über Fleisch- und Wurstpreise vom 2. Juli. Danach darf der Preis für Wurst bei Abgabe an den Verbraucher...

Der Verbraucher wird also im Juli Wurst nicht teurer als zu 50 Pfg. je ein Viertel Pfund einkaufen. Aber aus diesem Grund, werden die Einzelhändler...

Billigster Zucker überall vorrätig

Die Wirtschaftsprüfung Einzelhandel, Fachgruppe Nahrungsmittel, und Genossenschaft, Bezirksgruppe Baden, teilt mit:

In den badischen Tageszeitungen wurde bekanntgegeben, dass die Hauptvereinigung der deutschen Zuckerwirtschaft...

Kaufmannsgehilfen- und Facharbeiterprüfung

Die Industrie- und Handelskammer Mannheim führt auch in diesem Herbst wieder Kaufmannsgehilfen- und Facharbeiterprüfungen durch. Die Anmeldungen zu diesen Prüfungen müssen bis spätestens 20. Juli bei ihr eingegangen sein.

Die Prüfungen werden voraussichtlich Ende August bis Anfang September durchgeführt. Die Prüfungsdauer beträgt für kaufmännische Berufe 3 Wochen, für Facharbeiterberufe 5 Wochen.

\*\* Ferienaufenthalt für Jungen in Bad Liebenzell. Im Freizeithaus der Liebenzeller Mission in Bad Liebenzell sind vom 2.-26. August Jungen im Alter von 10-16 Jahren...

Neues aus Hockenheim

Hockenheim, 1. Juli. Hauptlehrer Heinrich Dieb wurde von hier nach Ruffach und Hauptlehrer Karl Fischer von hier nach Weinsheim verlegt.

Bei den Spielen um die Fußballmeisterschaft des Südpunktes Schwaben waren beteiligt: die Turngemeinde Ruffach, der Turnverein Hockenheim, der Turnclub Hockenheim und der Turnclub Weinsheim.

Hockenheim, 4. Juli. Der Kaninchenzüchterverein Hockenheim hielt im Klublokal 'Zur Wartburg' ein gutbesuchtes Sommerfest ab.

Zur Explosion in Wiesbaden

Wiesbaden, 4. Juli. Die Explosion in der Wiesbadener Delfabrik Faatz, über die wir berichtet haben, hat inzwischen 2 Todesopfer gefordert.

Wiesbaden, 4. Juli. Der Besitzer des Gasthauses 'Zur Krone', Karl Körper, feierte seinen 70. Geburtstag.

Wiesbaden, 4. Juli. Rentner Josef Roth feierte seinen 81. Geburtstag. Roth hat 30 Jahre lang in den Lederwerken Hehl in Worms...

Wiesbaden, 4. Juli. Der hier ansässige Schiffer Jakob Donner starb, als er an Bord seines in Ludwigshafen vor Anker liegenden Schiffes gehen wollte, auf den Schiffstrand und erlitt einen schweren Rippenbruch.

Wiesbaden, 4. Juli. Der Kaninchenzüchterverein Hockenheim hielt im Klublokal 'Zur Wartburg' ein gutbesuchtes Sommerfest ab.

Offene Stellen. Gesucht: Mitarbeiter(in). 1488, erf. in Fm., bis Mitte 50, mit 30.000.-

Existenz. Existenz. Existenz. Existenz. Existenz. Existenz. Existenz. Existenz. Existenz. Existenz.

Werbe-Damen. Für leichte Bekleidungsarbeiten. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Mädchen. 1. Hausfrau, das Gewissen mitreißend macht. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Tagen-Mädchen. am 15. August oder 1. September. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Allein-Mädchen. über 45 Jahre gesucht. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Motorrad Verleih. Adler Jun. od. DRW-Lim.-Cab. zu Kauf, Leih, Miet. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Verkäufe. Schreibmaschinen Klein-Continental. So gut wie WANDERER wie DAF.

Billige Fahrräder. 29.- 32.- 35.- 45.- usw. mit geringer Anzahlung u. kleinen Wochenraten.

MARTIN. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Küche. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Gelegenh.-Kauf. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Wohn-Geschäftshaus. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Wohn-Geschäftshaus. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Schober. Fast neue, moderne Küche. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Kinderbett. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Faltboot. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Immobilien. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Teppiche repariert. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Wer liefert Schreinerarbeit. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Wohn-Geschäftshaus. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Breite Straße. 5-Zimmer-Wohnung. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

5-Zimmer-Wohnung. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Schöne Wohnung 2. Stock. 5 Zimmer. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

3-Zimmer-Wohnung. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Schöner Laden. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

7-Zimmer-Wohnungen. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Wohnungen. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Die neuen SINGER. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Kurpfalz Omnibussen. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Wellensittich. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

3 Zimmer und Küche. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Pensionär. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

2-Zimmer-Wohnung. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Wohn- und Schlafzimmer. 17. Weber in Gasse 223, 1. Stock.

Ich liebe Dich! Nur 3 kleine Worte. Aber sie bedeuten so viel für ein Mädchen...

Mietgesuche. Unterrichts-Anzeigen. Fremde Sprachen. Was Sie im Sommer brauchen: Milchsaften und Becher Obst-Service Eis-Service Limonade-Service Kuchenplatten